

Medienmitteilung

Zürich, 30. August 2022, 9:00 Uhr

KOF Konjunkturbarometer: Wenig erfreuliche Aussichten

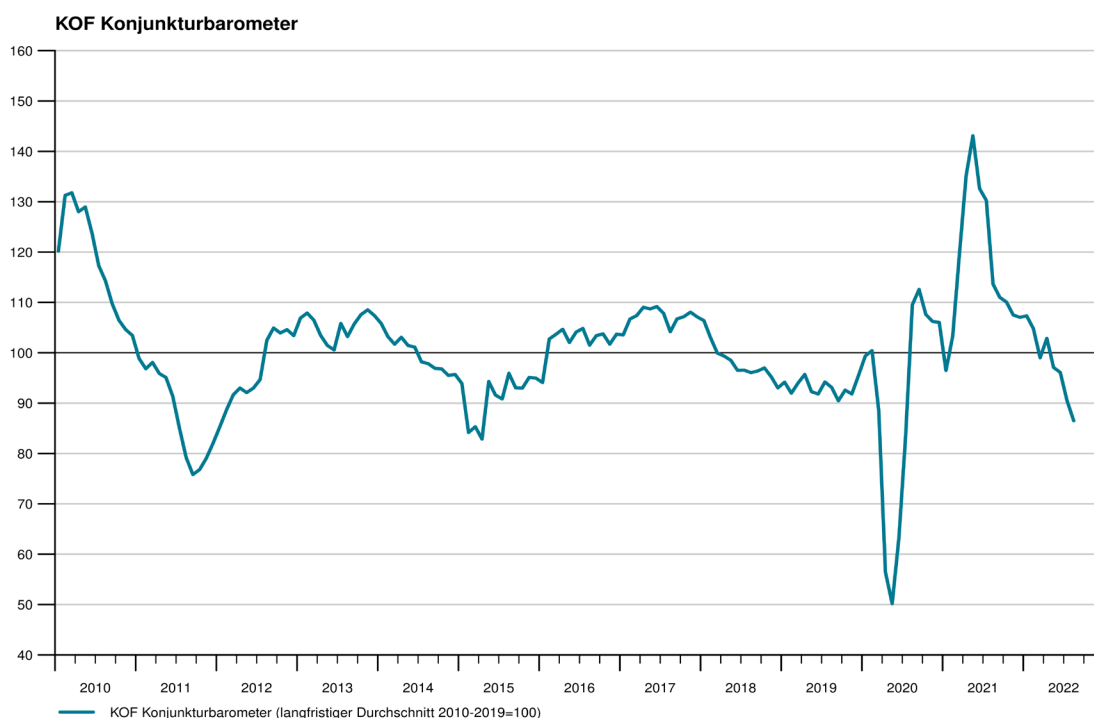
Das Konjunkturbarometer der KOF fiel im August um 4.0 Punkte und zeigt jetzt auf 86.5. Dies liegt sehr deutlich unter dem langfristigen Mittelwert. Demzufolge ist insgesamt für die nahe Zukunft eine wenig erfreuliche Entwicklung der Schweizer Wirtschaft zu erwarten.

Im August fiel das Konjunkturbarometer der KOF von 90.5 (revidiert von 90.1) um 4.0 auf 86.5 Punkte. Es steht damit jetzt sehr deutlich unter seinem Durchschnittswert von 100. Seit dem letzten Höchststand im Mai 2021 zeichnet sich nun eine seit vier Monaten ungebremste Abwärtsbewegung ab.

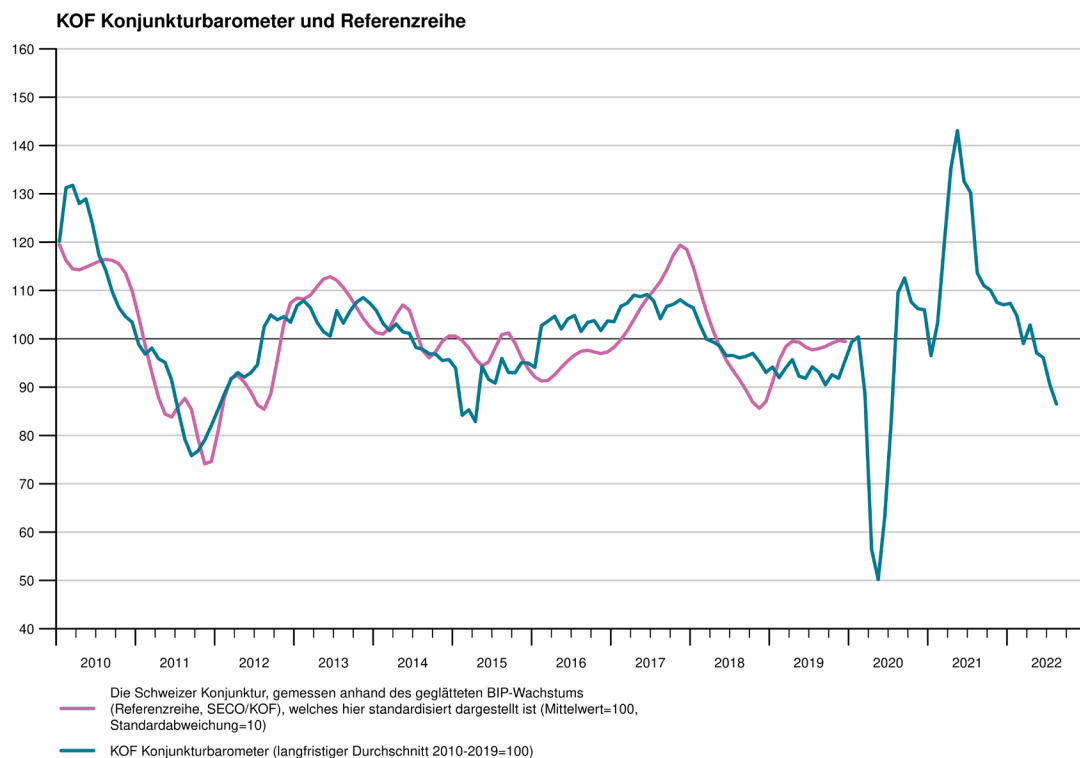
Verantwortlich für den Rückgang sind in erster Linie die Indikatoren aus den konsumnahen Bereichen, aber auch das Verarbeitende Gewerbe und die Bauwirtschaft senden negative Signale. Bei den übrigen ins Barometer eingehenden Indikatoren zeigen sich dagegen kaum Veränderungen.

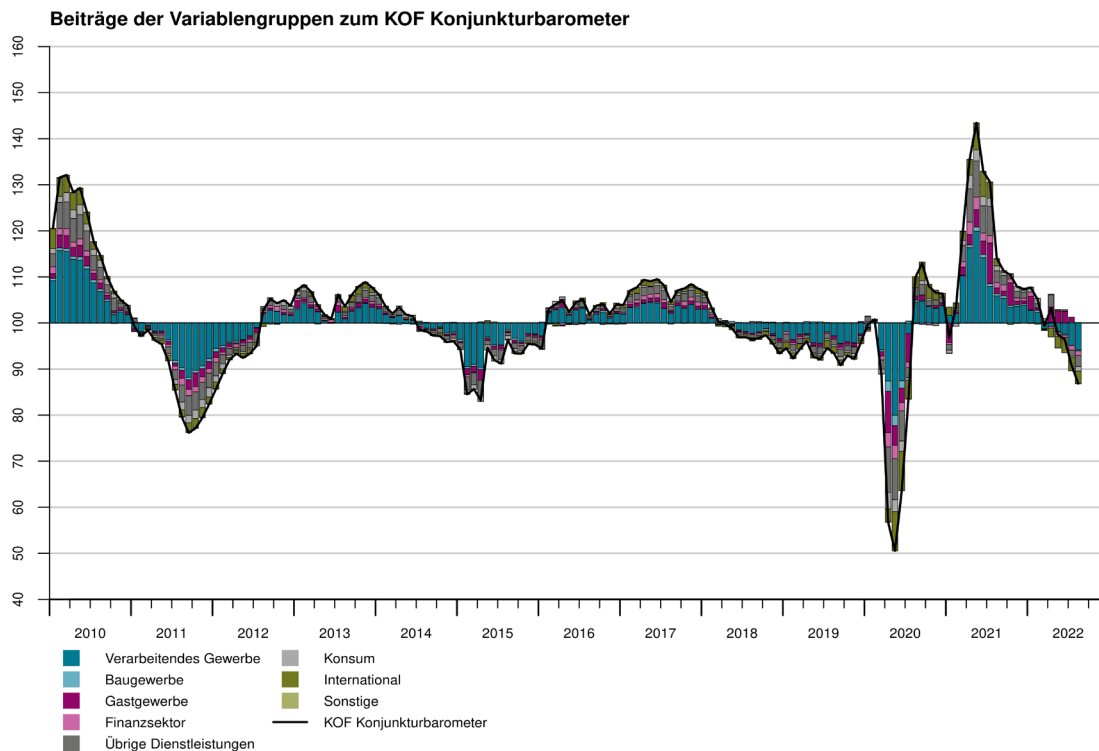
Im Produzierenden Gewerbe (Verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe) wird insbesondere die Lage bei den Vorprodukten und der Beschäftigung als problematisch eingeschätzt, die Auftragslage und die aktuelle Produktion werden dagegen positiv beurteilt, was auf Engpässe bei den Lieferketten und Rekrutierungsprobleme auf dem Arbeitsmarkt hinweist.

Im Verarbeitenden Gewerbe signalisiert vor allem die Metallindustrie eine Verschlechterung, aber auch die Elektro-, die Chemie- und die Textilindustrie vermelden Stimmungseintrübungen. Leicht positive Signale kommen aus der Holz- und der Papierindustrie.



Monat	Aktueller Wert	Vormonatswert
Aug 2021	113.6	113.6
Sep 2021	111.0	111.0
Okt 2021	110.1	110.1
Nov 2021	107.5	107.4
Dez 2021	107.0	107.0
Jan 2022	107.3	107.3
Feb 2022	104.8	104.7
Mär 2022	99.0	99.0
Apr 2022	102.9	102.9
Mai 2022	97.1	96.4
Jun 2022	96.1	95.2
Jul 2022	90.5	90.1
Aug 2022	86.5	





Diese Grafik zeigt die Abweichungen der Variablengruppen zum langfristigen Gruppenmittelwert, der zum Wert 100 standardisiert ist. Die in das KOF Konjunkturbarometer einflussenden Variablen werden in Gruppen eingeteilt. Die Gruppenwerte errechnen sich aus den mit den individuellen Variablengewichten berechneten gewichteten Gruppensummen. Ablesebeispiel: Ein Gruppenwert von 102.0 bedeutet, dass die gewichtete Gruppensumme um 2.0 vom Gruppenmittelwert nach oben abweicht. Ein Beitrag von 98.0 bedeutet, dass die gewichtete Gruppensumme um -2.0 vom Gruppenmittelwert nach unten abweicht. Die summierten Abweichungen aller Gruppe von ihrem jeweiligen Gruppenmittelwert plus 100 ergibt den Wert des KOF Konjunkturbarometers.

Informationen zur Interpretation des KOF Konjunkturbarometers finden Sie hier:
<http://www.kof.ethz.ch/prognosen-indikatoren/indikatoren/kof-konjunkturbarometer.html/>

Kontakte

Michael Graff | graff@kof.ethz.ch
 Mediendienste | Tel. +41 44 633 99 48 | kofcc@kof.ethz.ch